

Export und Import von Feldversuche / Schablonen

Programm: Stratigraphie
Datei: Demo_02.gsg

Dieses technische Handbuch beschreibt, wie Daten aus Feldversuchen importiert und exportiert werden können. Die Daten können in Tabellen- (MS Excel, Open Office, Google Sheets) oder XML-Formaten exportiert werden. Für den Import gibt es viele weitere Optionen, insbesondere lokale Formate, die auf der ganzen Welt verwendet werden.

Tabellenkalkulation-Programme sind sehr beliebt und effektiv, und es kann sinnvoller sein, die Daten in ihren Formaten zu bearbeiten und zu speichern. Sehr oft haben die Anwender die Daten bereits in diesen Formaten und müssen sie in GEO5-Programme importieren.

Das XML-Format wird für die Kommunikation mit anderen Programmen und Datenbanken verwendet. Seine Verwendung gilt nur für einen kleinen Kundenkreis - daher werden wir es in diesem Handbuch nicht behandeln.

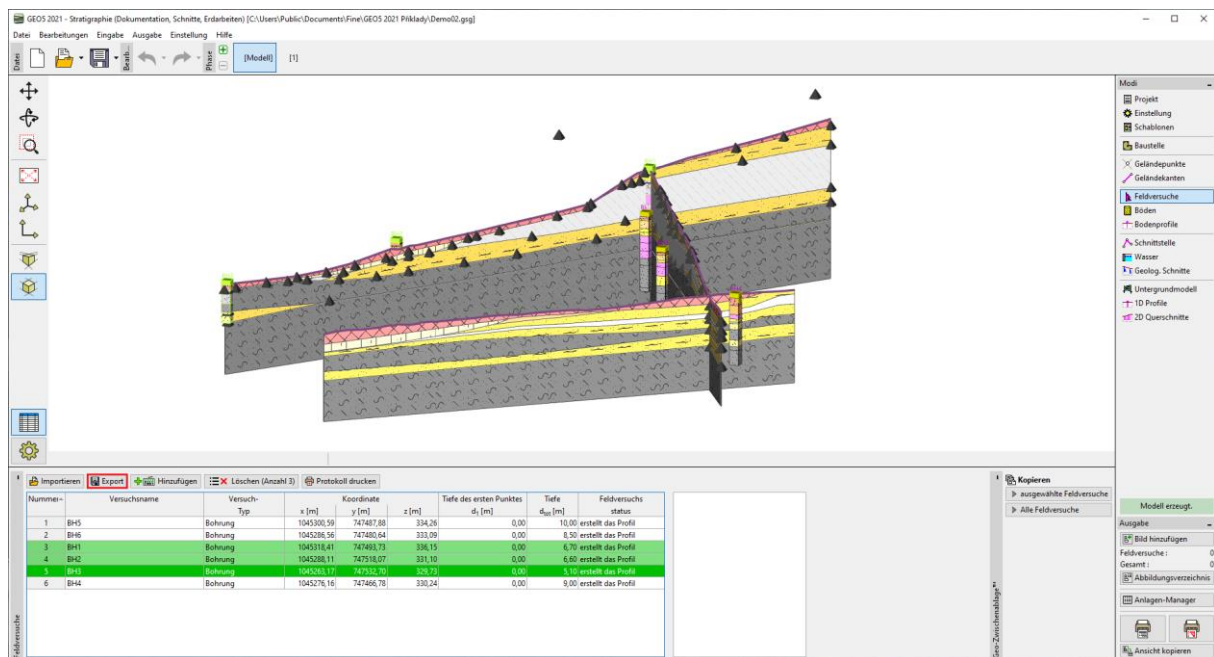
In diesem Handbuch werden drei Szenarien beschrieben:

1. Export von Feldversuche, Modifikation der Daten in MS Excel und anschließender Rückimport.
2. Benennung einzelner exportierter und importierter Daten (Mapping)
3. Export / Import von Daten aus Tabellenkalkulationen

Export von Feldversuchen, Modifikation der Daten in MS Excel und anschließender Rückimport.

Export von Feldversuche, Modifikation der Daten in MS Excel und anschließender Rückimport
Öffnen Sie die Datei "Demo02.gsg", die zusammen mit GEO5-Programmen in den Ordner "FINE" in öffentlichen Dokumenten installiert wird.

Wählen Sie im Fenster "Feldversuche" die zu exportierenden Daten (BH 1-3) aus und drücken Sie die Schaltfläche "Export" in der Symbolleiste.

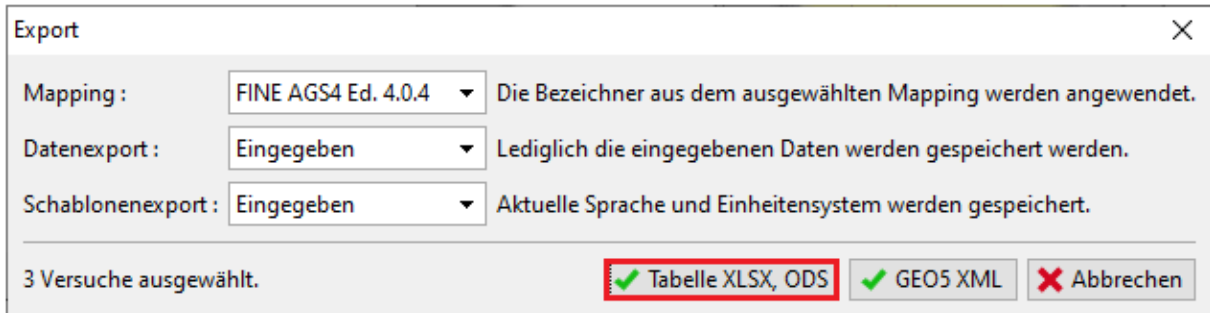


The screenshot shows the GEO5 2021 - Stratigraphie software interface. The main window displays a 3D geological model with various layers and boreholes. The bottom panel shows a table of borehole data.

Nummer	Versuchsname	Versuchstyp	Koordinate	Tiefe des ersten Punktes	Tiefe	Feldversuch
			x [m]	y [m]	z [m]	
1	BH5	Bohrung	1045300,59	747487,88	334,26	0,00
2	BH6	Bohrung	1045286,56	747480,64	330,09	0,00
3	BH1	Bohrung	1045318,41	747490,73	334,15	0,00
4	BH2	Bohrung	1045289,11	747518,07	321,10	0,00
5	BH3	Bohrung	1045268,17	747512,70	328,73	0,00
6	BH4	Bohrung	1045276,16	747486,78	330,24	0,00

The right sidebar shows the 'Modell' (Model) tree with options like 'Projekt', 'Einstellung', 'Schablonen', 'Bauteile', 'Geländepunkte', 'Geländekanten', 'Feldversuche', 'Böden', 'Bodenprofile', 'Schnittstelle', 'Wasser', 'Geolog. Schritte', 'Untergrundmodell', '1D Profile', and '2D Querschnitte'. The 'Feldversuche' (Field Tests) option is selected.

Drücken Sie die Schaltfläche "Tabelle XLSX, ODS", um sie zu speichern. Wir belassen die Abbildung als "FINE AGS4 Ed. 4.0.4" (gemäß dem internationalen Standard AGS - Association of Geotechnical and Geoenvironmental Specialists), der für alle Schablonen standard ist.



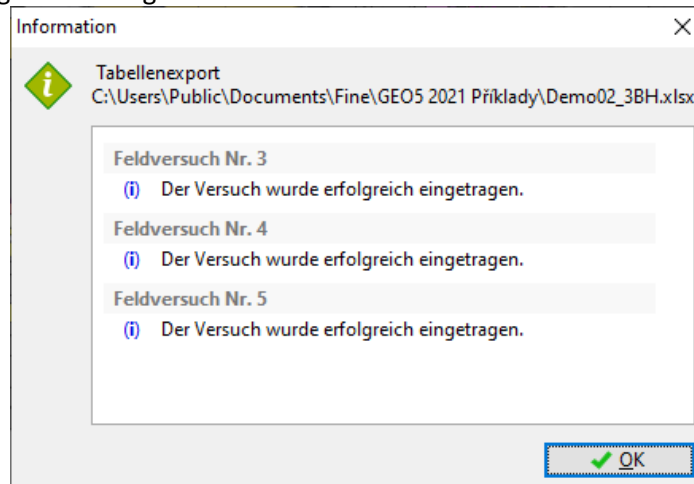
The 'Export' dialog box contains the following settings:

Option	Value	Description
Mapping :	FINE AGS4 Ed. 4.0.4	Die Bezeichner aus dem ausgewählten Mapping werden angewendet.
Datenexport :	Eingegeben	Lediglich die eingegebenen Daten werden gespeichert werden.
Schablonenexport :	Eingegeben	Aktuelle Sprache und Einheitensystem werden gespeichert.

3 Versuche ausgewählt.

Buttons: ☒ Tabelle XLSX, ODS ☒ GEO5 XML ☐ Abbrechen

Wir benennen die exportierte Datei (Demo02_3BH) und speichern sie. Das Programm wird den Export in einer Dialogbox bestätigen.



The 'Information' dialog box displays the following content:

Tabellenexport
C:\Users\Public\Documents\Fine\GEO5 2021 Příklady\Demo02_3BH.xlsx

Feldversuch Nr. 3
(i) Der Versuch wurde erfolgreich eingetragen.

Feldversuch Nr. 4
(i) Der Versuch wurde erfolgreich eingetragen.

Feldversuch Nr. 5
(i) Der Versuch wurde erfolgreich eingetragen.

Button: ☒ OK

Öffnen Sie dann die exportierte Datei in MS Excel. In der linken Spalte sehen wir die Feldversuche.

LOCA_ID	TestType	LOCA_LOCX	LOCA_LOCY	LOCA_LOCZ	LOCA_GL	F_TEST_ANEX	LOCA_LOCA	F_CREW_DOCM	F_CREW_EVAL	F_CREW_PROC	LOCA
BH1	BoreHole	1045318,41	747493,73	336,15	0,00			Eng. John Smith			18.0
BH2	BoreHole	1045288,11	747518,07	331,10	0,00			Eng. John Smith			18.0
BH3	BoreHole	1045263,17	747532,70	329,73	0,00			Eng. John Smith			18.0

Weitere Daten finden Sie in den einzelnen Registerkarten. Der Name des Versuchs muss immer in der ersten Spalte stehen, um zu bestimmen, zu welchem Test er gehört. So werden Schichten, Tests, Wasser, Messtabellen usw. beschrieben - immer abhängig von der Testvorlage. Alle Daten aus der Schablone werden in die Tabellenkalkulation exportiert.

LOCA_ID	F_LAYER_THCK	GEOL_GEO2	F_GEOL_SOPA Pattern	F_GEOL_SOPA PattColor	F_GEOL_SOPA PattBackground	F_GEOL_SOPA PattSatura
BH1	0.20	Made Ground	GEPRODO_1	clBlack	\$008F8FFF	
BH1	0.30	Made Ground	GEPRODO_1	clBlack	\$008F8FFF	
BH1	0.50	Sandstone	GEPRODO_181	clBlack	\$005ED7FF	
BH1	0.30	Sandstone	GEPRODO_181	clBlack	\$005ED7FF	
BH1	0.90	Siltstone	GEPRODO_118	clBlack	\$00FF8FDA	
BH1	0.30	Siltstone	GEPRODO_118	clBlack	\$00FF8FDA	
BH1	0.70	Claystone	GEPRODO_121	clBlack	clAqua	
BH1	1.40	Siltstone	GEPRODO_118	clBlack	\$00FF8FDA	
BH1	0.40	Claystone	GEPRODO_121	clBlack	clAqua	
BH1	1.30	Siltstone	GEPRODO_118	clBlack	\$00FF8FDA	
BH1	0.40	Sandstone	GEPRODO_181	clBlack	\$005ED7FF	
BH2	0.70	Made Ground	GEPRODO_1	clBlack	\$008F8FFF	
BH2	0.70	Loess Silt	GEPRODO_118	clBlack	\$000080FF	
BH2	2.00	Sandstone	GEPRODO_181	clBlack	\$005ED7FF	
BH2	0.90	Shale, fully weathered	GEPRODO_137	clBlack	\$008D8D8D	
BH2	1.30	Shale, fully weathered	GEPRODO_137	clBlack	\$008D8D8D	
BH2	1.00	Shale, weathered	GEPRODO_137	clBlack	\$008D8D8D	
BH3	0.70	Made Ground	GEPRODO_1	clBlack	\$008F8FFF	
BH3	1.80	Shale, weathered	GEPRODO_137	clBlack	\$008D8D8D	
BH3	1.20	Shale, fully weathered	GEPRODO_137	clBlack	\$008D8D8D	
BH3	1.20	Sandstone	GEPRODO_181	clBlack	\$005ED7FF	
BH3	0.10	Shale, fully weathered	GEPRODO_137	clBlack	\$008D8D8D	

Wir können nun Daten in der Tabelle bearbeiten, löschen oder hinzufügen. Wir werden diese Änderungen vornehmen:

- Bohrung "BH1" umbenennen in "BH1 - bearbeitet".
- Ändern Sie die Y-Koordinate von Bohrloch BH2 in "XXX" - um das Verhalten des Programms mit der falscher Eingabe der Daten zu demonstrieren.
- Eine neue Bohrung hinzufügen "BH - Neu".

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
	LOCA_ID	TestType	LOCA_LOCX	LOCA_LOCY	LOCA_LOCZ	LOCA_GL	F_TEST_ANEX	LOCA_LOCA	F_CREW_DOCM	F_CREW_EVAL	F_CREW_F
2	BH1 - edited	BoreHole	1045318,41	747493,73	336,15	0,00			Eng. John Smith		
3	BH2	BoreHole	1045288,11	XXX	331,10	0,00			Eng. John Smith		
4	BH3	BoreHole	1045263,17	747532,70	329,73	0,00			Eng. John Smith		
5	BH - New	BoreHole	1045233,17	747542,70	329,73	0,00					

Nun kehren wir in das Stratigraphie-Program zurück und importieren rückwärts die bearbeiteten Versuche. Im Fenster "Feldversuche" drücken Sie auf die Schaltfläche "Importieren". Wir wählen als Importtyp "Tabellen XLS, ODS" und öffnen die bearbeitete Datei.

Importieren

Importtypen

Mehr Versuchstypen

Tabellen XLS, ODS

Geos XML

Bohrung

Geodatenbestand XML

GEPRODO SON

GEPRODO SO2

Grundwasserbohrung

GEPRODO HYD

GEPRODO HVY

CPT

GeoDelft CPT

Gouda Geo CPT

Geotech AB CPT

Hogentogler CPT

Format GEF

Format AGS

GEPRODO SPE

DPT

Format PEN

DMT

Format UNI

Liste der importierten Versuche

Nummer	Dateiname	Versuchsname	Versuch-Typ	Mapping (Erfolg)	Verarbeitungstyp	Kommentar
--------	-----------	--------------	-------------	------------------	------------------	-----------

OK
Abbrechen

Das Programm wird im Laufe des Imports die Daten analysieren und Optionen für die weitere Verarbeitung der geladenen Tests.

Importieren

Mehr Versuchstypen

Tabellen XLSX, ODS

GEO5 XML

Bohrung

Geodatenbestand XML

GEPRODO SON

GEPRODO SO2

Grundwasserbohrung

GEPRODO HYD

GEPRODO HVY

CPT

GeoDelft CPT

Gouda Geo CPT

Geotech AB CPT

Hogentogler CPT

Format GEF

Format AGS

GEPRODO SPE

DPT

Format PEN

DMT

Format UNI

Liste der importierten Versuche

Nummer	Dateiname	Versuchsname	Versuchstyp	Mapping (Erfolg)	Verarbeitungstyp	Kommentar
1	C:\Users\tomas\Desktop\demo_47.xlsx	BH1 - edited	Bohrung	FINE AGS4 Ed. 4.0.4 (100,0 %)	Versuch hinzufügen	Der Versuch wird hinzugefügt werden.
2		BH2	Bohrung	FINE AGS4 Ed. 4.0.4 (100,0 %)	Versuch hinzufügen und umbenennen	Der Versuch wird unter dem Namen BH2 (1) hinzugefügt.
3		BH3	Bohrung	FINE AGS4 Ed. 4.0.4 (100,0 %)	Versuch ersetzen	Der Versuch wird den Versuch gleichen Namens in Daten ersetzen.
4		BH - New	Bohrung	FINE AGS4 Ed. 4.0.4 (100,0 %)	Versuch hinzufügen	Der Versuch wird hinzugefügt werden.

(i) Die Datei verfügt über kein Einheitensystem, es wurde dieses "metrisch" angewendet.

(i) Daten komplett eingelesen.

3 Versuche werden eingegeben und 1 ersetzt.

OK

Abbrechen

Nach dem Import können wir Folgendes sehen:

- Die bearbeitete "BH3"-Bohrung hat die ursprüngliche "BH3"-Bohrung ersetzt.
- Das Bohrloch BH2 mit der falschen Y-Koordinate wird als "Außerhalb der Baustelle" angezeigt.
- Die Bohrungen "BH1 - bearbeitet" und "BH - bearbeitet" wurden geladen, erzeugen aber kein Profil, da ihre Koordinaten mit den bereits bestehenden Bohrungen übereinstimmen.

Feldversuche	Importieren		Hinzufügen		Es gibt Feldversuche außerhalb der Baustelle.				
	Nummer	Versuchsname	Versuchstyp	Koordinate			Tiefe des ersten Punktes	Tiefe	Feldversuchs
				x [m]	y [m]	z [m]	d ₁ [m]	d _{tot} [m]	status
	1	BH5	Bohrung	1045300,59	747487,88	334,26	0,00	10,00	erstellt das Profil
	2	BH6	Bohrung	1045286,56	747480,64	333,09	0,00	8,50	erstellt das Profil
	3	BH1	Bohrung	1045318,41	747493,73	336,15	0,00	6,70	erstellt das Profil
	4	BH2	Bohrung	1045288,11	747518,07	331,10	0,00	6,60	erstellt das Profil
	5	BH3	Bohrung	1045263,17	747532,70	329,73	0,00	5,10	erstellt das Profil
	6	BH4	Bohrung	1045276,16	747466,78	330,24	0,00	9,00	erstellt das Profil
	7	BH1 - edited	Bohrung	1045318,41	747493,73	336,15	0,00	0,00	erstellt das Profil nicht
	8	BH2 (1)	Bohrung	1045288,11		331,10	0,00	6,60	außerhalb der Baustelle
	9	BH - New	Bohrung	1045233,17	747542,70	329,73	0,00	0,00	erstellt das Profil

Benennung einzelner exportierter und importierter Daten (Mappierung)

Im vorigen Beispiel haben wir Feldversuche mit AGS-Mappierung exportiert. Das bedeutet, dass die einzelnen Spalten und Registerkarten in der Datei nach dem AGS 4.0.4. benannt wurden. Für die Arbeit mit der Kalkulationstabelle konnte diese Benennung jedoch unbequem sein.

1	LOCA_ID	F_LAYER_THCK	GEOL_GEO2	F_GEOL_SOPAI	Pattern	F_GEOL_SOPAI	Pattern	Color	F_GEOL_SOPAI	Pattern	Background	F_GEOL_SOPAI	Pattern	Saturation	GEOL_DESC
2	BH1	0,20	Made Ground	GEPRODO_1		ciBlack		\$00F8FFF							50 Sandy silt, yellow, loose, with pieces of concrete and rock.
3	BH1	0,30	Made Ground	GEPRODO_1		ciBlack		\$00F8FFF							50 Sandy silt, yellow, loose, with pieces of concrete and rock.
4	BH1	0,50	Sandstone	GEPRODO_181		ciBlack		\$005ED7FF							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
5	BH1	0,30	Sandstone	GEPRODO_181		ciBlack		\$005ED7FF							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
6	BH1	0,90	Siltstone	GEPRODO_118		ciBlack		\$00F8F8DA							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
7	BH1	0,30	Siltstone	GEPRODO_118		ciBlack		\$00F8F8DA							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
8	BH1	0,70	Claystone	GEPRODO_121		ciBlack		ciAqua							50 residual soil, clay character with small particles of shale up to
9	BH1	1,40	Siltstone	GEPRODO_118		ciBlack		\$00F8F8DA							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
10	BH1	0,40	Claystone	GEPRODO_121		ciBlack		ciAqua							50 residual soil, clay character with small particles of shale up to
11	BH1	1,30	Siltstone	GEPRODO_118		ciBlack		\$00F8F8DA							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
12	BH1	0,40	Sandstone	GEPRODO_181		ciBlack		\$005ED7FF							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
13	BH2	0,70	Made Ground	GEPRODO_1		ciBlack		\$00F8FFF							50 Sandy silt, yellow, loose, with pieces of concrete and rock.
14	BH2	0,70	Loess Silt	GEPRODO_118		ciBlack		\$000080FF							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
15	BH2	2,00	Sandstone	GEPRODO_181		ciBlack		\$005ED7FF							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
16	BH2	0,90	Shale, fully weathered	GEPRODO_137		ciBlack		\$008D8D8D							50 residual soil, clay character with small particles of shale up to
17	BH2	1,30	Shale, fully weathered	GEPRODO_137		ciBlack		\$008D8D8D							50 residual soil, clay character with small particles of shale up to
18	BH2	1,00	Shale, weathered	GEPRODO_137		ciBlack		\$008D8D8D							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
19	BH3	0,70	Made Ground	GEPRODO_1		ciBlack		\$00F8FFF							50 Sandy silt, yellow, loose, with pieces of concrete and rock.
20	BH3	1,80	Shale, weathered	GEPRODO_137		ciBlack		\$008D8D8D							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
21	BH3	1,20	Shale, fully weathered	GEPRODO_137		ciBlack		\$008D8D8D							50 residual soil, clay character with small particles of shale up to
22	BH3	1,20	Sandstone	GEPRODO_181		ciBlack		\$005ED7FF							50 in borehole core small planes, gently inclines, parts 10-50 mm,
23	BH3	0,10	Shale, fully weathered	GEPRODO_137		ciBlack		\$008D8D8D							50 residual soil, clay character with small particles of shale up to

Das Programm exportiert den Namen, das Symbol, die Einheit und den Variablentyp in die Kommentare in jeder Zelle.

LOCA_ID	F_LAYER_THCK	GEOL_GEO2	F_GEOL_SOPAI	Pattern	F_GEOL_SOPAI	Pattern	Color	F_GEOL_SOPAI	Pattern	Background	F_GEOL_SOPAI	Pattern	Saturation	GEOL_DESC
BH1	0,20	Mt												
BH1	0,30	M[m]												
BH1	0,50	Sa												
BH1	0,30	Sandstone	GEPRODO_181											
BH1	0,90	Siltstone	GEPRODO_118											
BH1	0,30	Siltstone	GEPRODO_118											
BH1	0,70	Claystone	GEPRODO_121											
BH1	1,40	Siltstone	GEPRODO_118											

Trotzdem ist es normalerweise vorteilhaft, eine lokale Abbildung zu verwenden oder der Benutzer kann eine eigene erstellen.

Wenn wir die gleiche Datei mit der "FINE-GEPRODO CZ"-Mappierung exportieren, werden die Tabellen nachfolgend aussehen.

Export

Mapping : **FINE - GEPRODO CZ** Die Bezeichner aus dem ausgewählten Mapping werden angewendet.

Datenexport : **Eingegeben** Lediglich die eingegebenen Daten werden gespeichert werden.

Schablonenexport : **Eingegeben** Aktuelle Sprache und Einheitsensystem werden gespeichert.

1 Versuche ausgewählt.

☒ Tabelle XLSX, ODS
☒ GEO5 XML
☒ Abbrechen

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
	Name	TestType	X	Y	Z	1. Point	Annex	Location	Documented	Evaluated	Processed	Date-start	Date-end	Foreman	Drilling equipm
2	BH1	BoreHole	1045318,41	747493,73	336,15	0,00			Eng. John Smith			18.03.2019	18.03.2019		
3	BH2	BoreHole	1045288,11	747518,07	331,10	0,00			Eng. John Smith			18.03.2019	18.03.2019		
4	BH3	BoreHole	1045263,17	747532,70	329,73	0,00			Eng. John Smith			18.03.2019	18.03.2019		

Die Mappierung ist in der Schablone definiert. Eine Schablone kann mehrere Abbildungsoptionen haben. Alle Schablonen enthalten standardmäßig die AGS-Mappierung, während einige Schablonen je nach dem Land, für das sie bestimmt sind, auch unterschiedliche Möglichkeiten der Mappierung enthalten.

In der Schablone können die Mappierung und die einzelnen Bezeichner eingegeben und bearbeitet werden.

Kopie der Standard-Schablone zum Manager hinzufügen

Name: CZ - GEPRODO (2) EN

Bohrung Grundwasserbohrung CPT DPT SPT DMT PMT allgemein

Nummer	Name	Typ	Parameter	Bedingte Eingabe	Bemerkung
1	Versuchsname	String			allgemein / fest
2	Gesamttiefe	Nummer	Zeichen: d _{ges} 0,89 m 0,89 ft		Schreibgeschützt - automatisch aus Feldversuchsdaten berechnet / allgemein
3	Koordinate X	Nummer	0,89 m 0,89 ft		allgemein / fest
4	Koordinate Y	Nummer	0,89 m 0,89 ft		allgemein / fest
5	Koordinate Z	Nummer	0,89 m 0,89 ft		allgemein / fest
6	Tiefe des ersten Punktes	Nummer	Zeichen: d ₁ 0,89 m 0,89 ft		allgemein / fest
7	GWSp gebohrt	String	Zeichen: GW _{Sp} Einheitenbeschreibung: m, ft		Schreibgeschützt - Auflistung GWSp gebohrt
8	GWSp stabil	String	Zeichen: GW _{St} Einheitenbeschreibung: m, ft		Schreibgeschützt - Auflistung GWSp stabil
9	Schichten	Tabelle	Schichtmächtigkeit Anzahl der Elemente: 7		Bohrloch-Schacht-SPT-PMT / fest

Auflistung der Ausgangsprotokolle (Bohrung)

Nummer	Name	Protokolltyp
1	Bohrung - Feldversuch	Feldversuche
2	Bohrloch - Bodenprofil	Bodenprofile

Spaltenanzahl: 6 Spaltenvorlage für Schnitte (Bohrung) Spalten eingeben

Die Export und Import Mapping-Liste (Alle Versuchstypen)

Nummer	Name	Bemerkung
1	FINE ASIA EA 4.6	
2	FINE - GEPRODO	

Export und Import Mapping bearbeiten

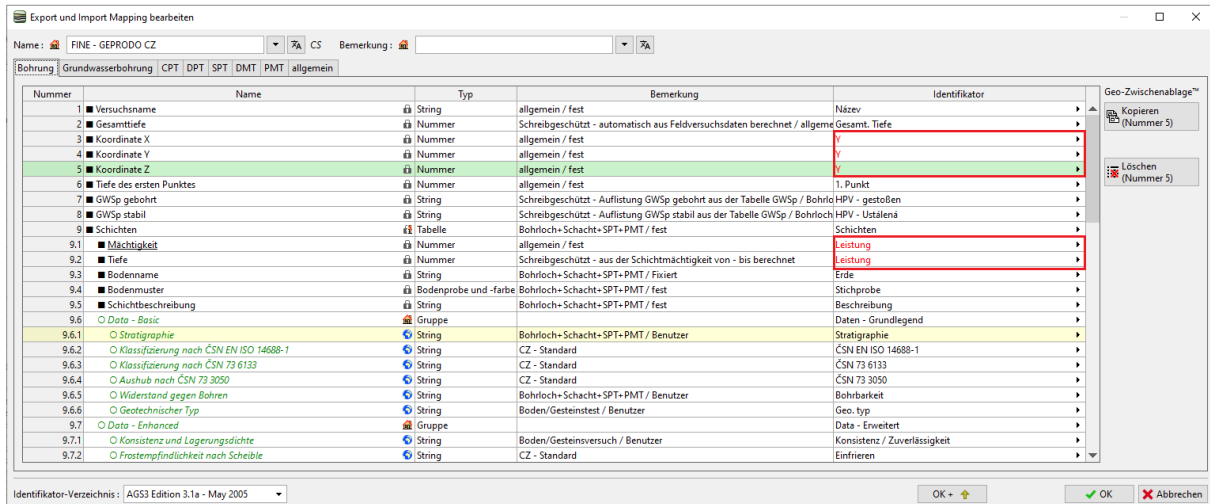
Name: FINE - GEPRODO CZ CS Bemerkung:

Bohrung Grundwasserbohrung CPT DPT SPT DMT PMT allgemein

Nummer	Name	Typ	Bemerkung	Identifikator
1	Versuchsname	String	allgemein / fest	Näzev
2	Gesamttiefe	Nummer	Schreibgeschützt - automatisch aus Feldversuchsdaten berechnet / allgemein	Gesamt. Tiefe
3	Koordinate X	Nummer	allgemein / fest	X
4	Koordinate Y	Nummer	allgemein / fest	Y
5	Koordinate Z	Nummer	allgemein / fest	Z
6	Tiefe des ersten Punktes	Nummer	allgemein / fest	1. Punkt
7	GWSp gebohrt	String	Schreibgeschützt - Auflistung GWSp gebohrt aus der Tabelle GWSp / Bohrloch	HPV - gestoßen
8	GWSp stabil	String	Schreibgeschützt - Auflistung GWSp stabil aus der Tabelle GWSp / Bohrloch	HPV - Ustälens
9	Schichten	Tabelle	Bohrloch-Schacht-SPT-PMT / fest	Schichten
9.1	Mächtigkeit	Nummer	allgemein / fest	Leistung
9.2	Tiefe	Nummer	Schreibgeschützt - aus der Schichtmächtigkeit von - bis berechnet	Tiefe
9.3	Bodenname	String	Bohrloch-Schacht-SPT-PMT / Fixiert	Erde
9.4	Bodenmuster	String	Bohrloch-Schacht-SPT-PMT / fest	Stichprobe
9.5	Schichtbeschreibung	String	Bohrloch-Schacht-SPT-PMT / fest	Beschreibung
9.6	Data - Basic	Gruppe		Daten - Grundlegend
9.6.1	Stratigraphie	String	Bohrloch-Schacht-SPT-PMT / Benutzer	Stratigraphie
9.6.2	Klassifizierung nach ČSN EN ISO 14688-1	String	CZ - Standard	ČSN EN ISO 14688-1
9.6.3	Klassifizierung nach ČSN 73 6133	String	CZ - Standard	ČSN 73 6133
9.6.4	Auswahl nach ČSN 73 3050	String	CZ - Standard	ČSN 73 3050
9.6.5	Widerstand gegen Bohren	String	Bohrloch-Schacht-SPT-PMT / Benutzer	Bohrbarkeit
9.6.6	Geotechnischer Typ	String	Boden/Gesteinstest / Benutzer	Geo. typ
9.7	Data - Enhanced	Gruppe		Data - Erweitert
9.7.1	Konsistenz und Lagerungsdichte	String	Boden/Gesteinsversuch / Benutzer	Konsistenz / Zuverlässigkeit
9.7.2	Frostempfindlichkeit nach Scheible	String	CZ - Standard	Einfrieren

Identifikator-Verzeichnis: AGS3 Edition 3.1a - May 2005

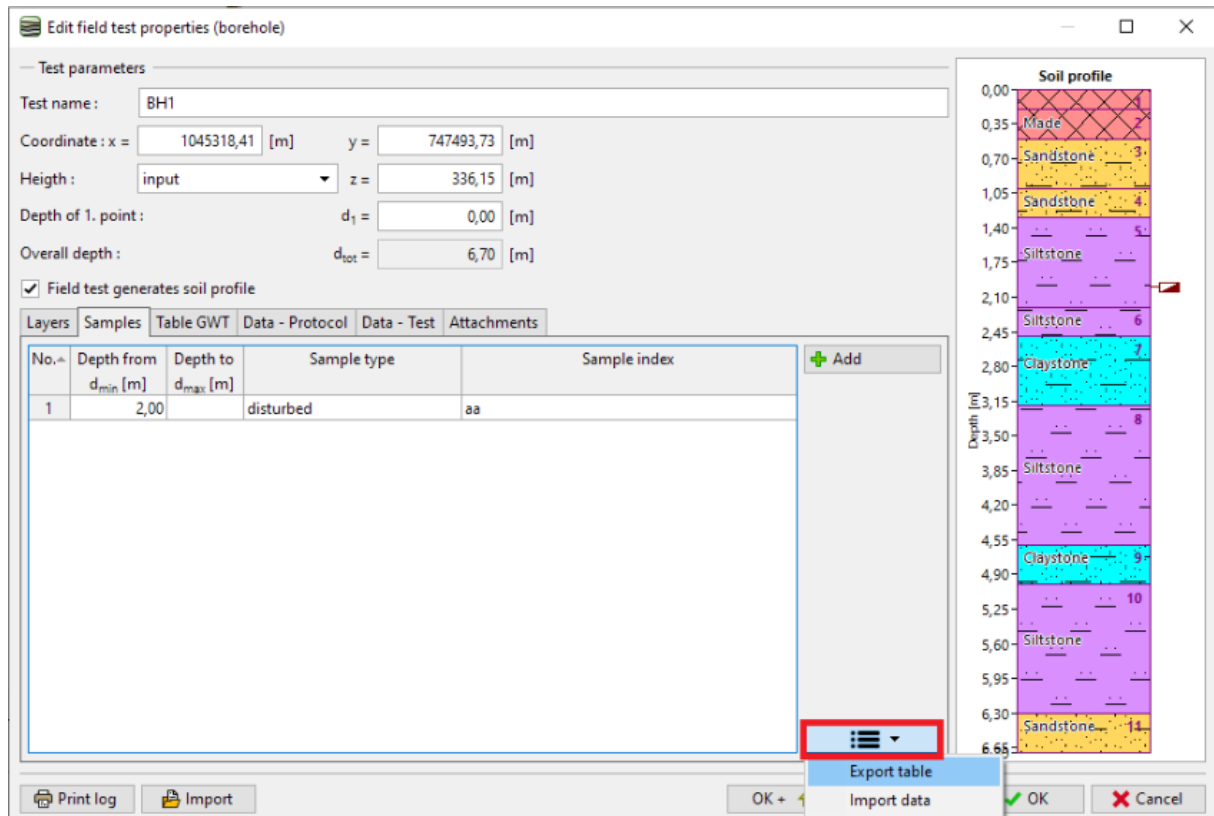
Es ist auch möglich, benutzerdefinierte Mappierung zu erstellen. Bei der Erstellung einer Zuordnung ist zu beachten, dass jede Bezeichnung eindeutig und klar sein muss und sich nicht wiederholen dürfen. Das Programm warnt, wenn dieselbe Bezeichnung bereits verwendet wird, indem es sie in rot anzeigt. Mehrere Werte mit derselben Bezeichnung können Probleme beim Import der Daten verursachen.



Export / Import der Daten aus den Tabellen

In vielen Fällen müssen wir nicht mit dem gesamten Feldversuch arbeiten, sondern nur externe Daten aus der Tabelle bearbeiten/importieren. Die Funktion Export/Import ist in den meisten GEO5-Programmen verfügbar.

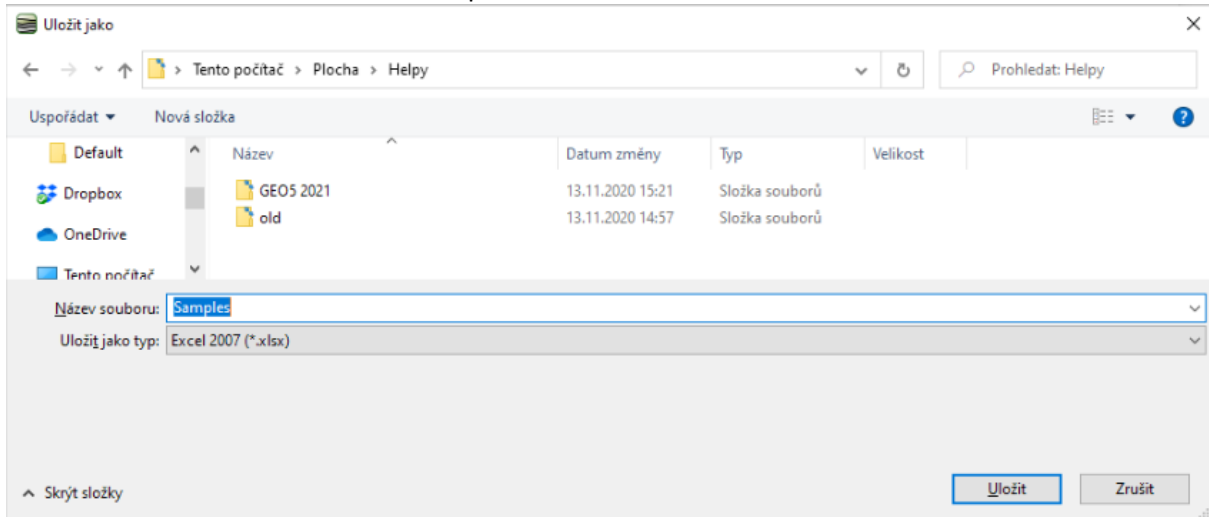
Wir werden diese Funktion auf der Tabelle der abgenommenen Proben bei der BH1-Bohrung beschreiben. Drücken Sie den Knopf für den Export / Import von Daten.



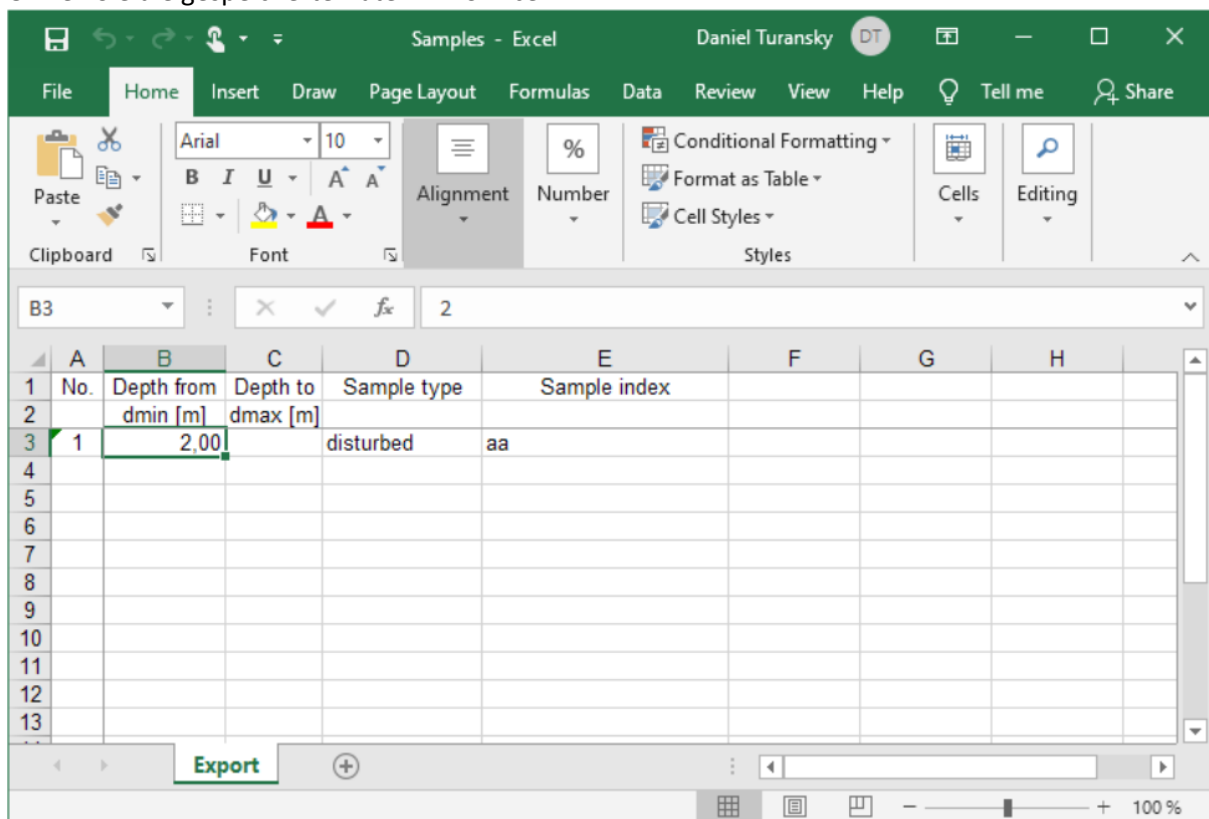
Hinweis : Die Schaltfläche befindet sich in allen GEO5-Programmen neben den Tabellen. Sie kann verschiedene Optionen für die Arbeit mit der konkreten Tabelle enthalten, wie z.B.:

- *Tabelle exportieren*
- *Daten in Tabelle importieren*
- *Werte von Spalten in der Tabelle austauschen*
- *Werte in Spalten bearbeiten*
- *Entfernung der Zeilen der Tabelle mit den Daten außerhalb des Bereichs usw..*

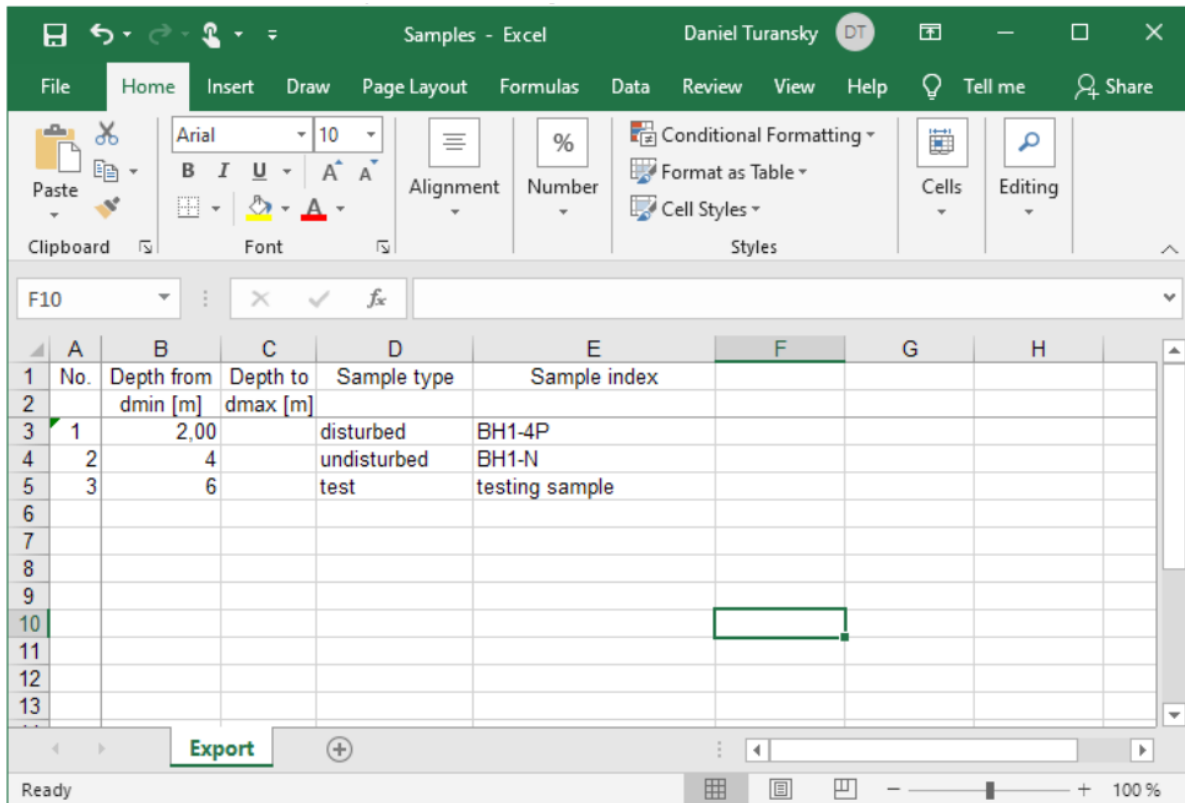
Geben Sie einen Dateinamen ein und speichern Sie die Daten.



Öffnen Sie die gespeicherte Datei in MS Excel.



Wir werden den Namen der ersten Probe bearbeiten und zwei weiteren Proben hinzufügen. Den Typ der dritten Probe nennen wir "Versuch", um die Möglichkeiten des Ladens von Aufzählungen zu demonstrieren.



Kehren Sie zur Dialogbox im Stratigraphie-Programm zurück und drücken Sie auf die Funktion "Importieren".

Edit field test properties (borehole)

Test parameters

Test name:

BH1

Coordinate : x =

1045318,41 [m]

y =

747493,73 [m]

Height :

input

z =

336,15 [m]

Depth of 1. point:

d₁ =

0,00 [m]

Overall depth:

d_{tot} =

6,70 [m]

☒ Field test generates soil profile

Layers

Samples

Table GWT

Data - Protocol

Data - Test

Attachments

No. ^	Depth from d _{min} [m]	Depth to d _{max} [m]	Sample type	Sample index
1	2,00		disturbed	aa

+ Add

✓ Edit (number 1)

✗ Remove (number 1)

⋮

Export table

Import data

Print log

Import

OK +

OK

Cancel

Soil profile

0,00

0,35

0,70

1,05

1,40

1,75

2,10

2,45

2,80

3,15

3,50

3,85

4,20

4,55

4,90

5,25

5,60

5,95

6,30

6,65

Made

Sandstone 3

Sandstone 4

Siltstone 5

Siltstone 6

Claystone 7

Siltstone 8

Claystone 9

Siltstone 10

Sandstone 11

Drücken Sie die Schaltfläche "Datei öffnen" und wählen Sie die Datei aus (1). Der Inhalt der Datei wird in Abschnitt (2) angezeigt.

Wir fahren fort, indem wir auf die Schaltfläche "Weiter" klicken.

Importieren

Hilfe

- im Teil (1) wählen Sie die Datei aus, die eingelesen werden soll
- wählen Sie das Blatt aus der Datei Tabellen aus
- im Teil (2) sehen Sie die nach Parametern bearbeitete Datei

(1) Eingabedatei

Datei : C:\Users\Public\Documents\Fine\GEO5 2021 Examples\Proben.xlsx
Datei öffnen

Blatt : Export

(2) Eingabedatei in einer Vorschau

	A	B	C	D	E
	No.	Depth	Depth to dmax	Sample type	Sample index
		d [m]	[m]		
1	1	2		disturbed	BH1-4P
2	2	4		undisturbed	BH1-N
3	3	6		test	testing sample

Weiter
Abbrechen

Hinweis: In diesem Fall importieren wir Daten, die wir zuvor aus der Tabelle exportiert haben. Es ist jedoch möglich, beliebige Tabellendaten aus verschiedenen Quellen in verschiedenen Formaten zu importieren.

Im nächsten Abschnitt (3) können wir auswählen, welche Zeilen wir importieren möchten. In unserem Fall beginnen die Daten in Zeile 3. Die Auswahl der Zeilen ist auch dann wichtig, wenn wir nur einen Teil der Daten importieren müssen - z.B. Proben, die sich auf das gegebene Bohrloch beziehen.

In Abschnitt (4) sehen wir die Eingabedatei in einzelne Spalten unterteilt.

Importieren

Hilfe

- im Teil (2) sehen Sie die bearbeitete Eingabedatei
- im Teil (3) können Sie Parameter der Dateiaufteilung in Spalten bearbeiten
- im Teil (4) sehen Sie die in Spalten geteilte Datei

(2) Eingabedatei in einer Vorschau

	A	B	C	D	E
	No.	Depth	Depth to dmax	Sample type	Sample index
	d	[m]	[m]		
1	1	2		disturbed	BH1-4P
2	2	4		undisturbed	BH1-N
3	3	6		test	testing sample

(3) Teilungsparemeter der Eingabedatei in Spalten

Ab Zeile lesen :

3

in die Zeile :

5

☐ Kopfzeile

von Zeile :

bis Zeile :

(4) Eingabedatei in Spalten geteilt

A	B	C	D	E
(123)	(123)	(123,45)	(ABCDEFG)	(ABCDEFG)
1	2		disturbed	BH1-4P
2	4		undisturbed	BH1-N
3	6		test	testing sample

Zurück

Weiter

Abbrechen

Als Nächstes werden wir jeder Spalte der Tabelle eine Spalte der importierten Daten zuweisen. Die einzelnen Daten der Spalte können mit einem beliebigen Koeffizienten multipliziert werden. Dies ist zum Beispiel wichtig, wenn Vorzeichen geändert werden oder die Einheiten umgerechnet werden.

In Abschnitt (6) können wir uns das Ergebnis des Imports ansehen. Der Probentyp "Test" existiert nicht. Das Programm hat daher versucht, die nächstliegende Option der Aufzählung - in diesem Fall "technologisch" - zu finden. Der Typ kann nach dem Import jederzeit geändert werden oder sogar eine neue Option in die Aufzählung eingefügt werden.

Wenn wir mit dem Ergebnis zufrieden sind, können wir den Import durch Drücken von "OK" bestätigen.

Importieren

Hilfe

- im Teil (4) sehen Sie die in Spalten geteilte Datei
- im Teil (5) bearbeiten Sie die Zuordnung der Spalten den Daten, die übertragen werden, und geben Sie den Multiplikator, Dateneinheiten und we
- im Teil (6) sehen Sie Daten, die ins Programm übermittelt werden

(4) Eingabedatei in Spalten geteilt

A (123)	B (123)	C (123,45)	D (ABCDEFG)	E (ABCDEFG)
1	2		disturbed	BH1-4P
2	4		undisturbed	BH1-N
3	6		test	testing sample

(5) Spaltenzuordnung den importierten Daten

Mächtigkeit t [m]	Bodenname	Schichtbeschreibung
Spalte : B	Spalte : D	Spalte : E
1,000E+00		
m		

(6) Importergebnis in einer Vorschau

Mächtigkeit t [m]	Bodenname	Schichtbeschreibung
2,00	disturbed	BH1-4P
4,00	undisturbed	BH1-N
6,00	test	testing sample

Zurück

OK

Abbrechen

Die geladenen Daten werden in der Tabelle angezeigt. Beim Importieren überschreibt oder löscht das Programm die Originaldaten nicht - die importierten Zeilen werden nach den vorhandenen Daten geladen. In unserem Fall müssen wir die Probe "aa" löschen.

Edit field test properties (borehole)

Test parameters

Test name: BH1

Coordinate: x = 1045318,41 [m] y = 747493,73 [m]

Height: input z = 336,15 [m]

Depth of 1. point: d₁ = 0,00 [m]

Overall depth: d_{tot} = 6,70 [m]

☒ Field test generates soil profile

Layers Samples Table GWT Data - Protocol Data - Test Attachments

No.	Depth from d _{min} [m]	Depth to d _{max} [m]	Sample type	Sample index
1	2,00		disturbed	aa
2	2,00		disturbed	BH1-4P
3	4,00		undisturbed	BH1-N
4	6,00		technological	testing sample

Soil profile

Depth [m]

0,00 Made

0,35 Sandstone

0,70 Sandstone

1,05 Sandstone

1,40 Siltstone

1,75 Siltstone

2,10 Siltstone

2,45 Siltstone

2,80 Claystone

3,15 Siltstone

3,50 Siltstone

3,85 Siltstone

4,20 Claystone

4,55 Claystone

4,90 Siltstone

5,25 Siltstone

5,60 Siltstone

5,95 Sandstone

6,30 Sandstone

6,65 Sandstone

Print log Import OK + OK + OK Cancel

Der Import und die Bearbeitung der Proben ist nun abgeschlossen.

Edit field test properties (borehole)

Test parameters

Test name: BH1

Coordinate: x = 1045318,41 [m] y = 747493,73 [m]

Height: input z = 336,15 [m]

Depth of 1. point: d₁ = 0,00 [m]

Overall depth: d_{tot} = 6,70 [m]

☒ Field test generates soil profile

Layers Samples Table GWT Data - Protocol Data - Test Attachments

No.	Depth from d _{min} [m]	Depth to d _{max} [m]	Sample type	Sample index
1	2,00		disturbed	BH1-4P
2	4,00		undisturbed	BH1-N
3	6,00		technological	testing sample

Soil profile

Depth [m]

0,00 Made

0,35 Sandstone

0,70 Sandstone

1,05 Sandstone

1,40 Siltstone

1,75 Siltstone

2,10 Siltstone

2,45 Siltstone

2,80 Claystone

3,15 Siltstone

3,50 Siltstone

3,85 Siltstone

4,20 Claystone

4,55 Claystone

4,90 Siltstone

5,25 Siltstone

5,60 Siltstone

5,95 Sandstone

6,30 Sandstone

6,65 Sandstone

Print log Import OK + OK + OK Cancel